

**„Es quietscht, rattert und bewegt sich etwas bei uns im Klassenzimmer“ –
Gestaltung des Sprechstücks „Die Quietschmaschine“ mit Sprache und Bewegung**

Stand: 14.2.2019

Jahrgangsstufen	3/4
Fach	Musik
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Soziales Lernen
Zeitraumen	1 Unterrichtseinheit
Benötigtes Material	Sprechstück „Die Quietschmaschine“ (Wolfgang Hering) Falls vorhanden: Videokamera

Kompetenzerwartungen

Mu 3/4 1 Sprechen – Singen – Musizieren

Die Schülerinnen und Schüler ...

- sprechen und singen anstrengungsfrei, deutlich artikuliert und über längere Atembögen.
- setzen die Sprech- und Singstimme rhythmisch und tonal sicher ein.
- begleiten und gestalten Texte und Lieder mit erweiterten musikalischen Ausdrucksmitteln.
- improvisieren variantenreich mit Stimme, Alltagsgegenständen, (selbst gebauten) Instrumenten und Bodypercussion.

fakultativ (vgl. Dokumentation und Reflexion des Lernprozesses):

- nutzen ausgewählte Wiedergabe- und Aufnahmemedien zur musikalischen Begleitung, Präsentation und Reflexion und bewerten deren Zweck und Eignung.

Mu 3/4 3 Bewegung – Tanz – Szene

Die Schülerinnen und Schüler ...

- imitieren und variieren freie und metrisch gebundene Bewegungsabläufe koordiniert mit und ohne Musik, um ihr Repertoire an Ausdrucksmöglichkeiten des Körpers zu erweitern.
- gestalten Lieder, Textvorlagen, Instrumentalstücke oder Themen mit erarbeiteten und selbst erfundenen Bewegungen und Bewegungschoreografien.

Mu 3/4 4 Musik und ihre Grundlagen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- wenden ein erweitertes Fachvokabular im Gespräch über Musik an.

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler gestalten in Gruppen das ihnen aus dem Unterricht bereits bekannte Sprechstück „Die Quietschmaschine“ mit Sprache und Bewegung.

Die Quietschmaschine

Text u. Bearb.: Helbling, W. Hitzig
& Franke

①
Normale Sprechlage  Eine klei-ne Quietsch-ma-schi-ne ma-tert hin und wie-der her,

②
Tiefe Sprechlage  brum-melt ir-gend-wo am Bo-den, und sie zische auch manch-mal sehr.

③
Wechselnde Sprechlage  Hüpf-t dann wie-der auf und nie-der, zeigt, was sie jetzt al-les kann,

④
Sprechlage von oben nach unten  dreht sich lang-sam in der Mit-te und die Rä-der hal-ten an.

©Helbling, Innsbruck · Esslingen · Bern-Belp

Die Bereitstellung des Sprechstücks zu dieser illustrierenden Aufgabe erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Verlages.

Mögliche kompetenzorientierte Arbeitsaufträge

- Sprecht die verschiedenen Teile des Sprechstückes „Die Quietschmaschine“ so, dass eure Sprechlage genau zum jeweiligen Textinhalt passt.
- Erfindet zu verschiedenen Teilen des Sprechstückes „Die Quietschmaschine“ passende Bewegungen mit eurem Körper.
- Gestaltet das Sprechstück „Die Quietschmaschine“ mit eurer Stimme und euren Bewegungen.
- Übt eure Gestaltung ein, um sie der Klasse vorstellen zu können.



Die Schülerinnen und Schüler nutzen das Lernen von- und miteinander für ihren Kompetenzerwerb. Sie arbeiten in Gruppen, um Ideen für die Gestaltung des Sprechstücks zu generieren und anschließend praktisch umzusetzen. Hierbei müssen sie aufeinander eingehen und sich auch hin und wieder zurücknehmen. Jedes Kind lernt sowohl seine eigenen Möglichkeiten als auch die seiner Mitschülerinnen und Mitschüler kennen und als bedeutsame Beiträge zur Gestaltung und Präsentation des Sprechstückes wertzuschätzen. Um die Aufgabenstellung zu bearbeiten, greifen die Schülerinnen und Schüler auf bisher erworbenes Wissen (z. B. musikalische Ausdrucksmittel, verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten des Körpers) und Kompetenzen zurück. So wird nachhaltiges und kontextbezogenes Lernen unterstützt.

Die Aufgabenstellung ermöglicht Zugänge auf unterschiedlichen Niveaus und vielfältige kreative Lösungswege.

Die Präsentation der Arbeitsergebnisse im Plenum bietet Anlässe zur Kommunikation und Reflexion (z. B. Wurde das Sprechstück gut verständlich vorgetragen? Passen die dargebotenen Bewegungen zum Text?) und schult so u. a. die aktive Verwendung musikalischer Fachsprache.

Quellenangaben

Hering, W.: 100 bunte Kanonhits (2010). Helbling: Rum/Innsbruck.

Hinweise zum Unterricht

Hinsichtlich der sprachlichen Gestaltung sollte darauf geachtet werden, dass die Schülerinnen und Schüler das Metrum durchgängig einhalten.

In der angegebenen Version des Sprechstückes (*vgl. Quellenangaben*) sind vor den einzelnen Abschnitten jeweils Hinweise zur Sprechlage angegeben. Im Sinne der Kompetenzorientierung der Aufgabenstellung sollten diese Hinweise den Schülerinnen und Schülern nicht zur Verfügung gestellt werden.

Dokumentation und Reflexion des Lernprozesses

Sehr hilfreich bei der gemeinsamen Reflexion wäre eine Videoaufnahme. Dabei wird die Aufnahme gemeinsam angesehen und mit Blick auf die Aufgabenstellung reflektiert (z. B. Passen die Bewegungen zur Textvorlage?).

Besteht keine Möglichkeit zur Aufnahme, erfolgt die Reflexion jeweils im Anschluss an die einzelne Gruppenpräsentation.

Verbindung der Lernbereiche

Die Lernaufgabe soll nicht isoliert stehen, sondern in den Kontext einer Unterrichtssequenz eingebunden werden, die die vier Lernbereiche des Fachs Musik verbindet.

Die folgende Übersicht zeigt ein mögliches unterrichtliches Vorgehen.

1. Sprechstück „Die Quietschmaschine“

- Lernbereich 1: Sprechen – Singen – Musizieren

Aktivitäten im Unterricht:

Deutlich artikuliertes und rhythmisch sicheres Sprechen des Sprechstücks; ggf. variantenreiches Improvisieren mit der Stimme und erstes Erproben unterschiedlicher Sprechlagen passend zum Inhalt des Sprechstücks



2. „Es quietscht, rattert und bewegt sich etwas bei uns im Klassenzimmer“ – Gestaltung des Sprechstücks „Die Quietschmaschine“ mit Sprache und Bewegung

- Lernbereich 1: Sprechen – Singen – Musizieren
- Lernbereich 3: Bewegung – Tanz – Szene
- Lernbereich 4: Musik und ihre Grundlagen



3. Vom Sprechstück zum Sprechkanon – Gestaltung des Sprechstücks „Die Quietschmaschine“ als Sprechkanon

- Lernbereich 1: Sprechen – Singen – Musizieren
- Lernbereich 3: Bewegung – Tanz – Szene
- Lernbereich 4: Musik und ihre Grundlagen

Aktivitäten im Unterricht:

Gestaltung des Sprechstücks „Die Quietschmaschine“ als Sprechkanon

Anregung zum weiteren Lernen

- Instrumentale Gestaltung des Sprechstücks (z. B. mit Orff-Instrumenten/Boomwhackers)
- fächerverbindendes Lernen: **Ku 3/4** **5 Fantasiewelten**